

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



EuropaInvest Dynamic Plus

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2024

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

BERATUNG UND VERTRIEB:

KANON

Aktiengesellschaft

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds mindestens 51 % seines Wertes in Anteilen an Aktien-Indexfonds (Exchange Traded Funds), die den europäischen Aktienindex EURO STOXX® 50 nachbilden. Darüber hinaus kommen verschiedene Derivate auf den EURO STOXX® 50 zum Einsatz, um je nach Marktlage einerseits bei seitwärts laufenden oder leicht fallenden Märkten eine positive Rendite erwirtschaften zu können, sowie andererseits an steigenden Kursen überproportional zu partizipieren. Die Anlagestrategie zielt darauf ab, durch den Erwerb der erforderlichen Basiswerte und Derivate das Auszahlungsprofil von Strategiezertifikaten auf den EURO STOXX® 50 nachzubilden, ohne dabei den bei Zertifikaten typischen Risiken des Ausfalls des Emittenten ausgesetzt zu sein.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2024		31.12.2023	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Fondsanteile	24.192.460,90	91,32	24.178.945,20	91,22
Optionen	2.124.085,00	8,02	2.051.625,00	7,74
Bankguthaben	272.021,58	1,03	342.631,68	1,29
Zins- und Dividendenansprüche	756,83	0,00	0,00	0,00
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-98.055,99	-0,37	-66.425,51	-0,25
Fondsvermögen	26.491.268,32	100,00	26.506.776,37	100,00

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

Das Jahr 2024 kann aus Sicht der Kapitalmärkte als sehr erfolgreiches Jahr bezeichnet werden, wenn auch die Entwicklung der namhaften Indices durchaus heterogen verlief. Ein im gesamten Jahresverlauf positiv überraschendes US-Wachstum sorgte für neue Rekordstände an den US-Börsen. Die dynamischen Fortschritte bei der Entwicklung und Anwendung von Künstlicher Intelligenz führten bei einigen wenigen US-Technologietiteln zu überproportionalen Kursanstiegen. Der DAX profitierte ebenfalls von der globalen Geschäftsorientierung der Unternehmen und erreichte neue Rekordniveaus. Auch im DAX zeigte sich lediglich eine geringe Anzahl von Unternehmen für den Kursanstieg verantwortlich. Der Eurostoxx50 konnte das Jahr ebenfalls mit einer Performance von über 8% zwar recht erfolgreich beenden, blieb aber deutlich hinter den Entwicklungen des S&P500 und auch des DAX zurück.

Strukturanpassungen oder Veränderungen in der Asset Allocation des Sondervermögens waren nicht erforderlich und wurden im Berichtsjahr nicht vollzogen.

Als primär europäischer Aktienfonds zielte die Anlagestrategie auf die Anlage in europäische Blue Chips. Das Kerninvestment bildeten dabei soweit wie möglich voll replizierende ETFs auf den Eurostoxx50. Diese ETF's sind als explizites Sondervermögen keinem Emittentenrisiko ausgesetzt. Darüber hinaus beugt die physische Replikation zusätzlich möglichen Kontrahentenrisiken vor, wie sie den Swap-basierten Varianten eher zu eigen sind.

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde dieses „Basisinvestment“ wiederum ergänzt um eine Optionsstrategie mit Call-Optionen unterschiedlichster Laufzeiten und Basispreise. Somit blieb die Fondsstruktur im Kern unverändert. Insbesondere wurde auf eine möglichst ausgewogene Laufzeitenstruktur Wert gelegt.

Dem Wesen nach wurden im Portfolio sogenannte „Sprintzertifikate“ auf den Eurostoxx50 nachgebildet, ohne dabei deren immanenten Emittentenrisiken ausgesetzt zu sein. Sämtliche Optionen sind börsentäglich an der EUREX handelbar, so dass de facto auch hier ein Kontrahentenrisiko ausgeschlossen ist.

Das Fondsvermögen ist ausschließlich EUR-denominiert.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Fonds zum wiederholten Mal eine deutliche Outperformance gegenüber dem Eurostoxx50 als Vergleichsindex i.H.v. ca. 1,5% erzielt.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus gekauften Optionen.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +9,79%¹.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	26.589.324,31	100,37
1. Investmentanteile	24.192.460,90	91,32
EUR	24.192.460,90	91,32
2. Derivate	2.124.085,00	8,02
3. Bankguthaben	272.021,58	1,03
4. Sonstige Vermögensgegenstände	756,83	0,00
II. Verbindlichkeiten	-98.055,99	-0,37
III. Fondsvermögen	26.491.268,32	100,00

Jahresbericht EuropalInvest Dynamic Plus

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	24.192.460,90	91,32
Investmentanteile							EUR	24.192.460,90	91,32
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	24.192.460,90	91,32
AIS-Amundi EURO STOXX 50 Namens-Anteile EUR Dis. o.N.	LU1681047319	ANT		35.200	2.500	34.600	EUR 77,040	2.711.808,00	10,24
BNP P.E.FR-EURO STOXX 50 U.ETF Act. au Port. EUR C/D o.N.	FR0012740983	ANT		220.800	7.200	0	EUR 12,114	2.674.771,20	10,10
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL029	ANT		54.800	1.260	0	EUR 49,105	2.690.954,00	10,16
HSBC EURO STOXX 50 UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B4K6B022	ANT		52.400	1.400	0	EUR 51,280	2.687.072,00	10,14
InvescoMI EURO STOXX 50 ETF Registered Shares Dist o.N.	IE00B5B5TG76	ANT		56.660	2.000	0	EUR 47,480	2.690.216,80	10,16
iShares Core EO STOXX 50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	ANT		54.690	1.400	0	EUR 49,090	2.684.732,10	10,13
MUF-Amundi EuroStoxx 50 II UE Actions au Porteur Acc. o.N.	FR0007054358	ANT		50.770	1.000	1.200	EUR 52,760	2.678.625,20	10,11
UBS(L)FS-EURO STOXX 50 UC.ETF Inh.-Ant.(EUR) A-dis o.N.	LU0136234068	ANT		54.900	1.800	0	EUR 48,860	2.682.414,00	10,13
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274211217	ANT		53.220	1.600	0	EUR 50,580	2.691.867,60	10,16
Summe Wertpapiervermögen 2)							EUR	24.192.460,90	91,32

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							EUR	2.124.085,00	8,02
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	2.124.085,00	8,02
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte							EUR	2.124.085,00	8,02
Optionsrechte auf Aktienindices							EUR	2.124.085,00	8,02
ESTX 50 PR.EUR CALL 18.09.26 BP 4900,00 EUREX			185	Anzahl 1600			EUR 345,000	552.000,00	2,08
ESTX 50 PR.EUR CALL 18.09.26 BP 5400,00 EUREX			185	Anzahl -2400			EUR 151,600	-363.840,00	-1,37
ESTX 50 PR.EUR CALL 18.12.26 BP 4800,00 EUREX			185	Anzahl 1400			EUR 430,300	602.420,00	2,27
ESTX 50 PR.EUR CALL 18.12.26 BP 5300,00 EUREX			185	Anzahl -2100			EUR 211,400	-443.940,00	-1,68
ESTX 50 PR.EUR CALL 19.06.26 BP 4900,00 EUREX			185	Anzahl 1500			EUR 308,200	462.300,00	1,75
ESTX 50 PR.EUR CALL 19.06.26 BP 5400,00 EUREX			185	Anzahl -2250			EUR 121,900	-274.275,00	-1,04
ESTX 50 PR.EUR CALL 19.09.25 BP 4300,00 EUREX			185	Anzahl 1400			EUR 633,100	886.340,00	3,35
ESTX 50 PR.EUR CALL 19.09.25 BP 4800,00 EUREX			185	Anzahl -2100			EUR 273,000	-573.300,00	-2,16
ESTX 50 PR.EUR CALL 19.12.25 BP 4500,00 EUREX			185	Anzahl 1400			EUR 520,400	728.560,00	2,75
ESTX 50 PR.EUR CALL 19.12.25 BP 5000,00 EUREX			185	Anzahl -2100			EUR 218,100	-458.010,00	-1,73
ESTX 50 PR.EUR CALL 20.03.26 BP 5000,00 EUREX			185	Anzahl 1400			EUR 259,100	362.740,00	1,37
ESTX 50 PR.EUR CALL 20.03.26 BP 5500,00 EUREX			185	Anzahl -2100			EUR 89,500	-187.950,00	-0,71
ESTX 50 PR.EUR CALL 20.06.25 BP 4400,00 EUREX			185	Anzahl 1400			EUR 500,200	700.280,00	2,64
ESTX 50 PR.EUR CALL 20.06.25 BP 4900,00 EUREX			185	Anzahl -2100			EUR 157,200	-330.120,00	-1,25
ESTX 50 PR.EUR CALL 21.03.25 BP 4100,00 EUREX			185	Anzahl 1600			EUR 792,200	1.267.520,00	4,78
ESTX 50 PR.EUR CALL 21.03.25 BP 4600,00 EUREX			185	Anzahl -2400			EUR 336,100	-806.640,00	-3,04

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	272.021,58	1,03
Bankguthaben							EUR	272.021,58	1,03
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	272.021,58			% 100,000	272.021,58	1,03
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	756,83	0,00
Zinsansprüche			EUR	756,83				756,83	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-98.055,99	-0,37
Verwaltungsvergütung			EUR	-16.417,16				-16.417,16	-0,06
Verwahrstellenvergütung			EUR	-3.125,83				-3.125,83	-0,01
Anlageberatungsvergütung			EUR	-71.513,00				-71.513,00	-0,27
Prüfungskosten			EUR	-6.500,00				-6.500,00	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-500,00				-500,00	0,00
Fondsvermögen							EUR	26.491.268,32	100,00 1)
Anteilwert							EUR	173,22	
Ausgabepreis							EUR	181,88	
Anteile im Umlauf							STK	152.935	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Während des Berichtszeitraumes wurden keine Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen getätigt, die nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

Jahresbericht

EuropaInvest Dynamic Plus

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	10.974,40	0,07
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	620.285,13	4,06
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	631.259,53	4,13
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-150,95	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-205.461,66	-1,34
- Verwaltungsvergütung	EUR	-61.895,59		
- Beratungsvergütung	EUR	-143.566,07		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-12.780,11	-0,08
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-5.859,68	-0,04
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-2.251,34	-0,02
- Depotgebühren	EUR	-5.379,96		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	3.269,04		
- Sonstige Kosten	EUR	-140,42		
Summe der Aufwendungen		EUR	-226.503,74	-1,48
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	404.755,79	2,65
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	10.404.620,08	68,03
2. Realisierte Verluste		EUR	-9.684.136,98	-63,32
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	720.483,11	4,71

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.125.238,90	7,36
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-683.909,88	-4,47
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.974.597,30	12,91
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.290.687,42	8,44
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.415.926,32	15,80

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	26.506.776,37
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-414.377,60
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-2.040.462,42
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.548.490,45
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-4.588.952,87
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	23.405,66
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.415.926,32
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-683.909,88
davon nicht realisierte Verluste	EUR	1.974.597,30
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	26.491.268,32

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	1.707.604,29	11,18
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	541.447,91	3,55
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.125.238,90	7,36
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	40.917,49	0,27
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.233.505,79	8,08
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.233.505,79	8,08
III. Gesamtausschüttung	EUR	474.098,50	3,10
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	474.098,50	3,10

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021	Stück	166.652	EUR	25.311.529,64	EUR	151,88
2022	Stück	182.081	EUR	24.016.931,69	EUR	131,90
2023	Stück	165.365	EUR	26.506.776,37	EUR	160,29
2024	Stück	152.935	EUR	26.491.268,32	EUR	173,22

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	71.435.775,39
---	-----	---------------

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	91,32
---	-------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	8,02
--	------

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 15.01.2019 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,58 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,98 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,55 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:	4,79
--	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 BB: SX5T)	100,00 %
--	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	173,22
Ausgabepreis	EUR	181,88
Anteile im Umlauf	STK	152.935

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,99 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Jahresbericht

EuropaInvest Dynamic Plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

EUR 0,00

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
AIS-Amundi EURO STOXX 50 Namens-Anteile EUR Dis. o.N.	LU1681047319	0,050
BNP P.E.FR-EURO STOXX 50 U.ETF Act. au Port. EUR C/D o.N.	FR0012740983	0,030
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL029	0,150
HSBC EURO STOXX 50 UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B4K6B022	0,050
InvescoMI EURO STOXX 50 ETF Registered Shares Dist o.N.	IE00B5B5TG76	0,050
iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	0,100
MUF-Amundi EuroStoxx 50 II UE Actions au Porteur Acc. o.N.	FR0007054358	0,200
UBS(L)FS-EURO STOXX 50 UC.ETF Inh.-Ant.(EUR) A-dis o.N.	LU0136234068	0,090
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274211217	0,010

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 4.887,01

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

EuropaInvest Dynamic Plus

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens EuropaInvest Dynamic Plus - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

EuropaInvest Dynamic Plus

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht EuropaInvest Dynamic Plus

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 28. April 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.
Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht

EuropaInvest Dynamic Plus

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Europa-Allee 92-96
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–

Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Mathias Heiß, Langen

Dr. André Jäger, Witten

Corinna Jäger, Nidderau

Jochen Meyers, Frankfurt am Main

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0

Telefax: 069 / 21 61-1340

www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: EUR 621.628.611 (Stand: 31.12.2023)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb

KANON AG

Postanschrift:

Große Straße 88
49074 Osnabrück

Telefon (0541) 2 00 746-0

Telefax (0541) 200 746-22

www.kanon.ag

4. Anlageausschuss

Thomas Dellwig

KANON Aktiengesellschaft, Osnabrück

Andreas Stahmeyer

KANON Aktiengesellschaft, Osnabrück

Daniel Tellkamp

KANON Aktiengesellschaft, Osnabrück

Stefan Vonderheide

KANON Aktiengesellschaft, Osnabrück

WKN / ISIN: A2JQK3 / DE000A2JQK35